

Chile – das Land ohne Leser

Historische Entwicklungen und
aktuelle Tendenzen
zum Zugang von Literatur in Chile
am Beispiel des
Bibliotheks- und Verlagswesens in
Chile

Verfasser

Magister Alexander Hans Theodor
Schultheis Dipl.-Bibl.

Inhaltsverzeichnis

I.	Zielsetzung der Untersuchung	5
II.	Literaturlage und angewandte Methode	7
III.	Geschichte Chiles	10
	1. Geschichte Chiles	10
	2. Ureinwohner	14
	3. Eroberer	15
	4. Unabhängigkeit	15
	5. Diktatur	18
	6. Junge Demokratie und Bicentenario	20
IV.	Geschichte des Buches in Chile	28
V.	Verlagswesen und Buchmarkt in Chile	35
	1. Buchmarkt in Chile	35
	2. Buchpreis in Chile	43
	3. Alphabetisierung in Chile	47
	4. Buchproduktion in Chile	49
	5. Buchgroßhandel (Zwischenbuchhandel)	53
	6. Ausbildung im Verlagswesen	53
	7. Literaturpreise in Chile	53
	8. Leserverhalten in Chile	55
VI.	Bibliothekswesen in Chile	58
	1. Nationalbibliothek und Kongressbibliothek	63
	2. Wissenschaftliche Bibliotheken	65
	3. Öffentliche Bibliotheken	69
	4. Spezialbibliotheken	71
	5. Ausbildung im Bibliothekswesen	71

VII. Durchgeführte Umfrage zum Leseverhalten in Chile in der Hauptstadt und in der Region	73
1. Warum wurde die Umfrage durchgeführt?	73
2. Ausführung	73
3. Fragebogen	76
4. Auswertung	87
VIII. Vergleich Chile – Kolumbien	90
1. Geschichte Kolumbiens	90
2. Schulwesen	92
3. Verlags- und Bibliothekswesen	94
4. Der Vergleich	96
IX. Zusammenfassung	100
X. Abbildungsverzeichnis	102
XI. Abkürzungsverzeichnis	103
XII. Literaturverzeichnis	104
XIII. Elektronische Medien	107
XIV. URL	109
XV. Anhang	110

I. Zielsetzung der Untersuchung